Polizei informiert bei Bau- und Immobilienmesse in Kamen zum Thema Einbruchschutz

Die Kreispolizeibehörde Unna ist mit einem Infostand bei der Fachmesse am Samstag, 26. Januar und Sonntag, 27. Januar 2019 in der Stadthalle Kamen dabei.

Wie in den Jahren zuvor beteiligt sich die Polizeiliche Beratungsstelle mit einem Informationsstand an der Immobilienmesse BAUEN-PLANEN-Wohnen „Planen mit Geschick, mit Köpfchen finanzieren!“ in der Kamener Stadthalle. Angeboten werden Beratungen und Informationen über sinnvolle und angemessene Möglichkeiten zum Schutz vor Einbrüchen. Entsprechendes Informationsmaterial zur Veranschaulichung und Verdeutlichung der polizeilichen Empfehlungen liegt zur Aushändigung bereit.

Immer mehr Eigentümer und Mieter treffen Sicherheitsvorkehrungen gegen Haus- und Wohnungseinbrüche. Diese Entwicklung lässt sich auch an der Statistik der Wohnungseinbrüche im Kreis Unna ablesen – demnach bleibt eine Vielzahl von Einbrüchen bereits im Versuchsstadium stecken, was auch häufig auf eine gute (nachträgliche) Gebäudesicherung zurück zu führen ist. Die wenigsten Einbrecher sind gut ausgerüstete Profis. Häufig handelt es sich um Gelegenheitstäter, die sich schon durch einfache aber wirkungsvolle technische Sicherungen abhalten lassen. Diese positive Entwicklung vermag jedoch denjenigen nicht zu trösten, der Opfer eines Einbruchs geworden ist. Denn viel schwerer als der Verlust von Bargeld, Schmuck oder anderen Werten wiegt oftmals die psychische Belastung, die sich bei den meisten der Betroffenen in Form von Unsicherheitsgefühlen auswirkt. Der Verlust des Geborgenheitsgefühls in den eigenen vier Wänden kann zu einer erheblichen Reduzierung der

Lebensqualität führen. Daher rät die Polizei, Sicherungsmaßnahmen möglichst von vornherein, bei einem Neubau oder einer Renovierung, zu berücksichtigen!

Das Kriminalkommissariat Kriminalprävention und Opferschutz der Kreispolizeibehörde Unna bietet das Beratungsangebot selbstverständlich nicht nur auf der Fachmesse in Kamen an. Interessenten können sich an die Polizeiliche Beratungsstelle in Kamen wenden und einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren. Die Beamten und Mitarbeiter des Kommissariats Kriminalprävention und Opferschutz bieten u.a. im Rahmen von Gruppenberatung, allgemeinverständliche Informationsveranstaltungen nach terminlicher Vereinbarung an und besuchen interessierte Bürger nach Möglichkeit auch gerne zu Hause und führen eine Sicherheitsanalyse durch. Das Beratungsangebot ist neutral und kostenlos.

Zur Vereinbarung eines Beratungstermins stehen folgende Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:
– Telefon: 02307/921 – 4910 oder 4912 oder
– per E-Mail an Kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de

Weitere Informationen zum Einbruchschutz finden Sie auf der Website der Kreispolizeibehörde Unna unter https://unna.polizei.nrw